

(Download free ebook) Schattengrund: Thriller (Jugendbcher 2)

Schattengrund: Thriller (Jugendbcher 2)

Von Elisabeth Herrmann

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #68188 in eBooksVerffentlicht am: 2012-11-12Erscheinungsdatum: 2012-11-12File Name: B0092WHDNO | File size: 74.Mb

Von Elisabeth Herrmann : Schattengrund: Thriller (Jugendbcher 2) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schattengrund: Thriller (Jugendbcher 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gelungener Jugenthiller!Von MotschekiebchenIch spare es mir nun noch mehr vom Inhalt des Buches zu schildern.

Ich glaube, das wurde bereits in vorherigen Rezensionen zu geringe wiedergegeben. Für mich war es nach "Lilienblut", "Das Dorf der Mörder" und "Die Mühle" mein viertes Buch von Elisabeth Hermann und ich muss sagen, es hat mir am besten gefallen. Geschmecker sind ja Gott sei Dank verschieden. Das Buch lässt sich ohne langatmige Passagen lesen. Die Charaktere sind authentisch, die Story glaubhaft und spannend. Wer selbst "vom Dorf" kommt kann sich, so glaube ich, noch besser in das Ganze hineinfinden, weil er die Verschwiegenheit und das Eigentümliche einer alten Dorfgemeinschaft wahrscheinlich einfach besser nachempfinden kann. Mir fiel es zumindest leicht, mich beim Lesen "in Siebenlehn wiederzufinden". Die kleine Liebesgeschichte ist frisch, sympathisch und nicht zu dominant. Sie unterstützt die Suche in der Vergangenheit ohne dabei zu sehr im Vordergrund zu stehen. Ich mochte das Buch und obwohl ich keine Leserratte bin, hatte ich es in nicht mal zwei Tagen durch und finde es durchaus empfehlenswert. 12 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein toller Jugend-Thriller der mich überzeugen konnte Von Buecherwesen.de Inhalt: Alles beginnt mit einer Farce beim Anwalt. Die 17-jährige Nicola soll ein heruntergekommenes Haus von ihrer Tante Kiana erben. Doch sie kann sich nicht mal an ihre Tante erinnern und ihre Eltern tun alles dafür, dass das auch so bleibt. Sogar die Erbschaft verweigern sie Nicola. Doch sie lässt sich nicht davon abhalten nach Schattengrund zu fahren um sich das Haus mit seinen Geheimnissen anzuschauen. Als sie jedoch dort ankommt, kommen einige Erinnerungen in ihr zum Vorschein und die sind alles andere als gut. Fili, ihre beste Freundin von damals ist tot, sie war ihre Seelenverwandte und ein abscheuliches Verbrechen hat sie auseinandergerissen. Doch der Täter ist immer noch in Siebenlehen. Meine Meinung: Schattengrund war für mich am Anfang etwas anders als ich es erwartet hatte. Ich hatte eigentlich einen waschechten Thriller erwartet, doch als ich anfangen zu lesen war mir recht schnell klar dass es sich um einen Jugend-Thriller handelt. Dann ging bei mir erstmal die Skepsis los, denn leider hatte ich bisher noch nicht viele Jugend-Thriller gelesen, die mich überzeugen konnten. Doch für alles gibt es ein erstes Mal und Schattengrund ist einer dieser Fälle. Der Leser bekommt hier alles serviert was man braucht: Eine Geschichte voller Spannung, garniert mit einer kleinen Romanze. Zwei sehr sympathische Hauptprotagonisten und einige Verdächtige von denen man nie weiß wer nun wirklich der Täter ist. Der Schreibstil der Autorin hat mir richtig gut gefallen und sie hat es am Anfang gleich geschafft mich an die Geschichte zu fesseln. Sehr spannend erzählt sie die Geschichte, die in einem kleinen Dorf Namens Siebenlehen im Harz spielt. Dort hat sich vor vielen Jahren ein Drama abgespielt das sich um Nicola und ihre Freundin Fili drehte, doch es wurde niemals richtig aufgearbeitet und Nico hat alles vergessen. Was mir absolut gut gefallen hat war die Stimmung die das ganze Buch durchzogen hat. Sehr düster und beklemmend und dass Siebenlehen durch die schweren Schneefälle von der Außenwelt abgeschnitten war, tut sein Brigos noch dazu. Die kleine Romanze zwischen Nicola und Leon passt auch sehr gut zur Geschichte, auch wenn sie nur als dünner Faden in der Geschichte präsent ist, geht sie doch zum Buch dazu. Für mich war dieses Buch im Ganzen ein tolles Erlebnis, das mich nicht enttäuscht und sehr gut unterhalten hat. Mein Fazit: Ein toller Jugend-Thriller der mich überzeugen konnte. 1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schlechtes Jugendbuch Von Petra E. Selbst als Jugendliche wie ich von dem Buch enttäuscht gewesen. Es zieht sich dermaßen in die Länge, dass man sich wirklich fragt es auszulesen. Alles ist vorhersehbar und klischeehaft. Spannung kommt nicht auf. Es gibt wirklich bessere Bücher von Elisabeth Herrmann. Allerdings hatte ich vor dem Kauf nicht erkannt, dass es sich um ein Kinderbuch handelt.

Kurzbeschreibung Wie ein Flüstern im Sturm ...Schattengrund. Als die 17-jährige Nicola das Haus ihrer verstorbenen Tante erbt, ahnt sie nicht, wie bedeutsam dieser Name für sie wird. Es ist ein einsames Haus in einem abgelegenen Dorf, in dem sie als Kind oft zu Gast war. Ein Haus, in dem die Vergangenheit schlummert. Und ein Haus, das Nicos Eltern auf keinen Fall annehmen wollen. Als die Eltern das Erbe stellvertretend für ihre Tochter ausschlagen, reit Nico heimlich aus, um Schattengrund wiederzufinden. Und kaum hat sie die Schwelle betreten, da scheint eine lange verdrängte Wahrheit nach ihr zu greifen. Wie konnte sie das alles bloß vergessen? Die knarrenden Treppen, den staubigen Dachboden und das Mädchen, mit dem sie hier immer gespielt hat? Fili, ihre allerbeste Freundin. Ihre Seelenschwester. Ihre tote Freundin. Ein grauenhaftes Verbrechen hat die Mädchen damals auseinandergerissen. Aber Nico kann ihren eigenen Erinnerungen nicht trauen. Und der Täter von damals ist noch immer im Dorf. Pressestimmen "Spannende, gut gemachte Unterhaltung." (Berliner Morgenpost) "Fesselnd und intelligent geschrieben: richtig gute Spannungsliteratur." (Bücher) "Man könnte das Buch prima der Tochter oder dem Sohn schenken und es hinterher selber lesen." (Freundin) "Düster und geheimnisvoll!" (Mädchen) "Das Buch ist rundum ein Lesevergnügen." (dpa) "Auch Erwachsene werden Freude an den Ereignissen haben, die ziemlich gruselig sind und wunderbar spannend." (Bremer Kurier am Sonntag) Kurzbeschreibung Wie ein Flüstern im Sturm ...Schattengrund. Als die 17-jährige Nicola das Haus ihrer verstorbenen Tante erbt, ahnt sie nicht, wie bedeutsam dieser Name für sie wird. Es ist ein einsames Haus in einem abgelegenen Dorf, in dem sie als Kind oft zu Gast war. Ein Haus, in dem die Vergangenheit schlummert. Und ein Haus, das Nicos Eltern auf keinen Fall annehmen wollen. Als die Eltern das Erbe stellvertretend für ihre Tochter ausschlagen, reit Nico heimlich aus, um Schattengrund wiederzufinden. Und kaum hat sie die Schwelle betreten, da scheint eine lange verdrängte Wahrheit nach ihr zu greifen. Wie konnte sie das alles bloß vergessen? Die knarrenden Treppen, den staubigen Dachboden und das Mädchen, mit dem sie hier immer gespielt hat?

Fili, ihre allerbeste Freundin. Ihre Seelenschwester. Ihre tote Freundin. Ein grauenhaftes Verbrechen hat die Mädchen damals auseinander gerissen. Aber Nico kann ihren eigenen Erinnerungen nicht trauen. Und der Tter von damals ist noch immer im Dorf.